



Hamburger Morgenpost | Hamburg | Polizei

VW-Busse geklaut: Acht Festnahmen nach Autodiebstählen in Hamburg

Von Rüdiger Gärtner | 08.03.21, 15:23 Uhr



Die Täter hatten sich auf VW-Busse spezialisiert. (Symbolfoto)
Foto: dpa

Seit Februar wurden ungewöhnlich viele VW-Busse in Hamburg gestohlen. Die Serie zog sich durch das gesamte Stadtgebiet. Nun hat die Polizei acht Autodiebe festgenommen.

Die Serie begann am 10. Februar in Ottensen. Hier wurde ein VW Multivan gestohlen. Dann ging es Schlag auf Schlag. Bis zum 5. März dieses Jahres verschwanden solche Autos auch in Farmsen, Marienthal, Ohlsdorf, Tonndorf und Rahlstedt. Die Diebe wollten die hochwertigen Wagen dann mit gefälschten Kennzeichen nach Polen überführen.

Diebesbande klagt VW-Busse in Hamburg – Festnahmen

Bereits im Vorfeld der Ermittlungen konnte ein 29-Jähriger bei Ratzeburg und ein Komplize (26) bei Frankfurt/Oder angehalten und festgenommen werden. Weitere Mittäter (30, 32 und 35 Jahre alt) wurden bei Magdeburg und Potsdam verhaftet.

Das könnte Sie auch interessieren: [Diese Marken haben Autodiebe besonders im Visier \(/hamburg/polizei/autodiebe-in-hamburg-setzen-auf-luxus-diese-marken-haben-taeter-besonders-im-visier-33207116\)](#)

Dadurch geriet eine Wohnung in Wandsbek in das Visier der Fahnder. Die wurde von allen Tatverdächtigen genutzt. Hierfür erteilte die Staatsanwaltschaft einen Durchsuchungsbeschluss. Als die Beamten einer Spezialeinheit am vergangenen Dienstag die Bleibe stürmen wollten, verließen drei Tatverdächtige (28, 32 und 39 Jahre) das Haus. Sie wollten sich gerade absetzen. Alle kamen in U-Haft.

Spezialeinheit stürmt Hamburger Wohnung

Bei der anschließenden Durchsuchung der Wohnungen wurden neben Kennzeichen und Fahrzeugpapieren auch rund 10.000 Euro Bargeld sichergestellt. Zudem ergaben sich Hinweise auf mögliche weitere Autodiebstähle in anderen Bundesländern.



Auch interessant